

Projektbeschreibung

Projekttitle
Pedalwelt Heimbuchenthal
Antragsteller
Gemeinde Heimbuchenthal Hauptstraße 81 63872 Heimbuchenthal
Gesamtkosten
80.700,00 €
LAG
LAG Main4Eck Miltenberg e.V. Industriering 7 63868 Großwallstadt
Kurzdarstellung des Projekts
<ul style="list-style-type: none">• Projekthalte: Die „Pedalwelt“ bestand bis vor fünf Jahren in Heimbuchenthal und wurde insbesondere von Touristen, den im Schullandheim Hobbach untergebrachten Kindern und Jugendlichen, den umliegenden Schulen und sozialen Einrichtungen sehr gut angenommen. Leider musste das Museum aufgrund der Eigenbedarfsmeldung des Gebäudebesitzers schließen. Der bisherige Leiter der Einrichtung, Herr Ulrich Teige, besitzt insgesamt über 250 Fahrräder, darunter zahlreiche „Spaßfahrräder“. Die Pedalwelt ist mit einzigartigen Spezialanfertigungen (u.a. Müsli-Rad, Kettensäge- Rad, Nordic-Walking-Rad) immer wieder deutschlandweit in Rundfunk und Fernsehen vertreten und genießt daher einen hohen Bekanntheitsgrad. An diesen Erfolg soll nun mit dem Neubau angeknüpft werden. Der Heimbuchenthaler Gemeinderat beschloss einstimmig, die neue Erlebniswelt mit Regiothek auf dem in Gemeindebesitz befindlichen Grundstück Fl. 605 zu errichten, das direkt am hoch-frequentierten Elsavatal-Radweg liegt (s. Anlage). So kann das ehemalige Bahnhofsgelände - im Bebauungsplan als Fläche für Freizeit, Erholung und Fremdenverkehr ausgewiesen - einer neuen Nutzung zugeführt werden. Die angeschlossene Regiothek wird neben einer Küche und einem Lagerraum auch Sitzmöglichkeiten beinhalten. Im Außenbereich sind ebenfalls Sitzgelegenheiten geplant. Die Halle dient einer ansprechenden Darstellung der Fahrradsammlung. Die Außenwände des Gebäudes sollen mit Holz verschalt werden, sodass sich der Neubau in das Landschaftsbild entlang der Elsava einfügt. Selbstverständlich wird das Gebäude barrierefrei sein.

Die Größe des Grundstücks erlaubt eine weitere Gestaltung des Außenbereichs mit einer Multifunktionsfläche (Testparcours für (Spaß-)Räder mit mobilen Hindernissen). Alles in allem wird mit der geplanten Maßnahme ein attraktives Ziel für Einheimische und Gäste zur Freizeitgestaltung entstehen.

Die Inneneinrichtung umfasst u.A. folgende Bestandteile: bewegliche Module zur didaktischen Aufarbeitung, Sitzmöglichkeiten, Lichtinstallationen etc. Die gesamte Aufstellung ist im angehängten Finanzierungsplan dargestellt.

Außerdem ist eine breit angelegte Öffentlichkeitsarbeit vorgesehen (Internetseite, Printmedien, Pressearbeit).

Den alltäglichen Betrieb der Pedalwelt inkl. Außenanlage wird der eigens gegründete, gemeinnützige Förderverein „PEDALWELT“ Heimbuchenthal e.V. übernehmen. Die Gemeinde wird ihm hierfür den Neubau zur Verfügung stellen.

Das Amt für Ländliche Entwicklung übernimmt dabei folgende Bestandteile: Bau der Halle

- **Umsetzungszeitraum:** 04/2017 – 07/2018
- **Projektbeteiligte:** Gemeinde Heimbuchenthal, Förderverein Pedalwelt Heimbuchenthal e.V.
- **Einzelprojekt**
-

Projektziele

- **Entwicklungsziel 1:** Die Funktionalität der Kommunen im LAG-Gebiet durch öffentliche und private Maßnahmen erhalten und zukunftsfähig ausbauen
 - *Handlungsziel 1.2:* Unterstützung bei der Entwicklung und Umsetzung von Projekten zur Attraktivitätssteigerung der Kommunen

Die Kommunen im LAG-Gebiet stehen zunehmend vor dem Problem der Überalterung und dem massiven Wegzug der jungen Generation. Um diese Probleme in Zukunft abzumildern sind innovative Projekte in der Region nötig. Auch der Erhalt und die Schaffung von zukunftsfähigen Infrastrukturmaßnahmen können diesen Problemen entgegenwirken. Dazu zählt auch die Pedalwelt Heimbuchenthal, die mit diesem besonderen Angebot bis weit über die Grenzen des LAG-Gebietes Anziehungskraft ausübt. Bislang ist noch kein weiteres Projekt in dieser Art in ganz Deutschland zu finden.

Indikatoren:
Anzahl Modellprojekte: 1
- **Entwicklungsziel 4:** Die Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen am gesellschaftlichen Leben fördern
 - *Handlungsziel 4.3:* Entwicklung und/oder Umsetzung von Projekten zur Erhöhung der Bindung an die Region bei Jugendlichen

Ein attraktives Freizeitangebot und eine familiengerechte Infrastruktur tragen zu einer Bindung der Jugendlichen an die heimatliche Region bei. Sind neben anderen Voraussetzungen auch diese geschaffen, erhöht sich

die Chance, die Abwanderung der Jugendlichen aufzuhalten mindestens aber abzumildern. Durch die Einrichtung dieses innovativen Angebotes wird die Attraktivität des LAG-Gebietes erhöht und trägt somit zur langfristigen Bindung an die Region bei. Vor allem die interaktiven Elemente sollen bei den jüngeren Altersgruppen das Interesse für die Region wecken. Außerdem kann durch dieses integrative Angebot die Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen am gesellschaftlichen Leben gesteigert werden.

Indikatoren:

Anzahl Projekte: 1

- *Handlungsziel 4.4:* Unterstützung bei der Entwicklung und Umsetzung von neuen außerschulischen Bildungsangeboten

In Zusammenarbeit mit den Schulen und Kindergärten aus der Region und den Gästen des Schullandheims Hobbach wird durch das Projekt ein außerschulisches Bildungsangebot im Bereich „Fahrrad und Mobilität“ geschaffen. So können zielgruppenorientierte Aktionen geplant und umgesetzt werden.

Indikatoren:

Anzahl Projekte: 1

Innovative Aspekte des Projekts

- Im Gebiet der LAG Main4Eck gibt es bislang noch kein vergleichbares Erlebnisangebot zum Thema „Fahrräder“
- Der integrative Charakter des Projektes ermöglicht es erstmals allen Bevölkerungsgruppen, dieses Angebot zu nutzen
- Die Kombination aus didaktischen und interaktiven Elementen stellt eine attraktive und innovative Möglichkeit dar, die Ausstellungsstücke zu erleben

Bezug des Projekts zu den Themen „Umwelt“ und „Klima“

Durch die Schaffung eines attraktiven und innovativen Erlebnisangebots werden die Bürgerinnen und Bürger, aber vor allem auch die Besucher, dazu motiviert, verstärkt das Fahrrad als Fortbewegungsmittel zu verwenden.

Das Gebäude (gefördert durch das Amt für Ländliche Entwicklung) wird mit heimischem Holz verkleidet und erhält eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach, um möglichst keinen zusätzlichen Strom zu benötigen.

Bezug des Projekts zum Thema „Demographie“

Durch eine gezielte Darstellung sollen die Informationstafeln und interaktiven Elemente nicht nur Kinder und Jugendliche, sondern auch ältere Menschen ansprechen.

Die barrierefreie Anbindung sowohl an Rad- als auch Fußweg bietet dabei jeder Altersgruppe einen einfachen Zugang zu diesem Erlebnisangebot.

Durch die Schaffung eines weiteren innovativen Elements im Ortskern von Heimbuchenthal, wird die Attraktivität des Gesamtortes sowohl als Wohn- als auch als Freizeitstandort gesteigert.

Bedeutung des Projekts für das LAG-Gebiet

Die Umsetzung von Projekten führt zu einer neuen Wertschöpfung und zu neuen Netzwerken. Dadurch kommt es zu einer Steigerung der touristischen Attraktivität in der Region. Die Einzigartigkeit des Projektes stellt einen wichtigen Anziehungspunkt nicht nur in der Region der LAG Main4Eck dar, sondern auch für die Metropolregion Frankfurt Rhein-Main und darüber hinaus. Es werden zusätzliche Besucher in die Region kommen und somit die Wertschöpfung in der Region erhöhen. Durch die Einbettung in das Netzwerk des Projektes „Wald erFahren“ nimmt das Projekt die Aufgabe einer zentralen Anlaufstelle wahr. Es werden mehrere Ladeplätze für E-Bikes dort zur Verfügung stehen, was die Verweildauer an diesem Ort noch erhöhen wird.

Einbindung von Bürgern, Vereinen o. ä. in das Projekt

Während der Konzepterstellung sind mehrere Workshops mit Vereinen, Gemeindevertretern und den Bürgern vor Ort durchgeführt worden. Diese dienten hauptsächlich zur Erarbeitung von gestalterischen Elementen, die in den kommenden Monaten umgesetzt werden. Auch soll eine Schwerpunktsetzung für die kommenden Jahre durch die Teilnehmer der Arbeitskreise erfolgen. Zusätzlich zu den öffentlichen Veranstaltungen, wie z.B. die Workshops, fanden während der Erstellung verschiedene Fachgespräche (z.B. WWA AB, Kommunale Allianz SpessartKraft e.V., ALE Ufr.) statt. Die Ergebnisse fließen in das Gesamtkonzept mit ein und garantieren damit ein mit allen Interessenvertretern abgestimmtes Ergebnis.

Vernetzung des Projekts in der Region / ggf. überregionale Vernetzung

Das Projekt ist mit mehreren Sektoren, Projektpartnern und anderen Projekten vernetzt. Sowohl die Vertreter der verschiedenen Tourismuseinrichtungen als auch Vertreter der Schulen, Kindergärten und des Schullandheimes Hobbach wurden schon während der Konzeptentwicklung einbezogen. Nach der Fertigstellung werden genau diese Partner die Garanten für einen erfolgreichen Betrieb der Pedalwelt sein. Auch wird es in das Angebot des Tourismusverbandes Spessart-Mainland eingebunden. Die Einbeziehung von anderen Projekten (z.B. das Kooperationsprojekt „Wald erFahren“) stellt einen weiteren Aspekt zur Vernetzung in der Region dar.

Erwartete nachhaltige Wirkung / Sicherung von Betrieb und Nutzung des Projekts

Das Gesamtprojekt stärkt regionale Wertschöpfungsketten und leistet einen Beitrag zur Ausbildung neuer Wertschöpfungsstrukturen zum Beispiel in Übernachtungsbetrieben und trägt so zum Erhalt bzw. zur Schaffung von Arbeitsplätzen in der Region bei. Der Betrieb wird von der Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Förderverein PEDALWELT Heimbuchenthal e.V. sichergestellt.

Ggf. Ergänzungen mit Bezug zu Projektauswahlkriterien der LAG

keine

Finanzplan	
Projektbestandteile	
Didaktische Elemente	29.300,00 €
Außengelände/Testparcours	10.550,00 €
Öffentlichkeitsarbeit	6.765,00 €
Planungskosten	21.200,00 €
Gesamtkosten (netto)	67.815,00 €
Gesamtkosten (brutto)	80.699,85 €
LEADER-Förderung (60 %)	48.419,91 €
Eigenanteil Gemeinde Heimbuchenthal (40 %)	32.279,94 €

Datum

Unterschrift Projektträger